

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Gutspark

In der 25. Kalenderwoche werden im Gutspark einzelne Bäume entfernt, die auf Grund einer Phytophthora-Infektion (pilzähnlicher Mikroorganismus) nicht mehr ausgetrieben sind. In den betroffenen Bereichen kann es zu einer zeitweisen Sperrung des Rundweges kommen.

Hüttenwegsführung

Am Sonntag, dem 17. Juni, 15 Uhr, findet die nächste regelmäßige Führung über den Neunkircher Hüttenweg statt. Organisiert von der Kreisstadt Neunkirchen können die Besucher unter fachkundiger Leitung von Marie-Louise Augustin die Industriegeschichte der Stadt erwandern. Highlights sind die Besteigung eines Hochofens und die Besichtigung des Spitzbunkers. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Stummschen Reithalle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung dauert rund 2,5 Stunden und kostet 3 € für Erwachsene, Jugendliche ab 14 Jahren zahlen 2 €, Kinder sind frei. Mehr Infos und Sondertermine unter Tel. (06821) 202-122.

Fitnessparcours

Der im Stadtpark installierte Generationen-Fitnessparcours, bestehend aus sieben Edelstahl-Fitnessgeräten, ist ein Freizeitangebot speziell für Erwachsene und Senioren. In dem kostenlosen Freiluft-Fitnessstudio kann man an den Geräten Kraft, Ausdauer, Koordination, Beweglichkeit und Entspannung trainieren. Kommen Sie vorbei. Machen Sie ein Probetraining. Tun Sie was für Ihre Gesundheit. Infos Kreisstadt Neunkirchen: Tel. (06821) 202-655 u. 202-180

Schulranzen-Aktion

„Schulranzen für Nachbarn“ so heißt eine Aktion bei der das FNZ/Mehrgenerationenhaus in Zusammenarbeit mit dem Stadtteilbüro Neunkircher Familien aufruft, gut erhaltene Schulranzen für bedürftige Nachbarskinder in Neunkirchen zu spenden. Janine Wack vom FNZ/Mehrgenerationenhaus hofft, dass die Resonanz wie in den letzten Jahren positiv sein wird: „Über drei Dutzend Ranzen wurden 2011 gestiftet und weitergegeben. Diese können ganzjährig entweder im „Eckneschd“ in der Vogelstraße oder im KOMM in der Kleiststraße 30b abgegeben werden.“ Weitere Informationen erhalten Sie beim Stadtteilbüro unter Tel. 06821/919232 und im FNZ/Mehrgenerationenhaus unter Tel. 06821/27633.

Qualität aus Neunkirchen

OB Fried besucht die MAT Foundries Europe GmbH



Foto: Stadt Neunkirchen

Werkleiter Michael Meiser führt OB Fried und Gisela Schäfer durch die Gießerei.

Auf eine wechselvolle Geschichte schaut die heutige MAT Foundries Europe zurück. Die im Wellesweiler Industriegebiet Ochsenwald ansässige Gießerei wurde im Jahre 1977 mit dem Ankauf der Werksanlagen der ehemaligen Firma Bendix durch das amerikanische Unternehmen Columbus Foundry Neunkirchen gegründet. Mit der Produktion wurde 1980 begonnen.

In den nun folgenden Jahren ging es für die Gießerei nach mehreren Werkserweiterungen auf der Erfolgsleiter in großen Schritten nach oben. Als Tochter der amerikanischen Gießereigruppe Intermet Corporation wurde das Werk zum europäischen Marktführer für Bremsenkomponenten ausgebaut. In der Spitze beschäftigte das Unternehmen über 800 Mitarbeiter. Im Mai 2007 wurde die Gießerei an die indische Sakthi

Automotive Group verkauft. Schon kurze Zeit später, im November 2008, fiel das Unternehmen dann der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise zum Opfer und erlebte mit einer Insolvenz den absoluten Tiefpunkt in seiner Geschichte. Rund ein Drittel der Belegschaft musste betriebsbedingt gekündigt werden.

Neustart

Doch bald ging es wieder aufwärts. Mit der Übernahme des insolventen Unternehmens durch die MAT Foundries Europe GmbH, einem amerikanischen Automobilzulieferer, zum 01. Juli 2010, konnte das Unternehmen in eine gesicherte Zukunft geführt werden. Die MAT Foundries Europe investierte 2011 rund 9 Mio Euro in die Gießerei. Der aus hochmodernen Schmelzöfen gewonnene Qualitätsguss, der Sphäro-

guss, wird größtenteils zu hochwertigen Komponenten für Bremsen und Einspritzpumpen verarbeitet. Das Unternehmen beschäftigt wieder 520 Mitarbeiter. Kunden sind alle namhaften Zulieferer für den Pkw- und Nutzfahrzeugbau. Dass es bei MAT wieder gut läuft, davon konnte sich OB Fried bei einem Besuch des Unternehmens selbst überzeugen. „Die Auftragslage ist gut. Wir sehen optimistisch in die Zukunft.“ - so Geschäftsführer Ulrich Stark stolz zum Oberbürgermeister und seinen Begleitern Gisela Schäfer, Cornelia Feld und Bernd Spengler aus der kommunalen Wirtschaftsförderung. Die Gäste zeigten sich erfreut über die positive Entwicklung des Unternehmens und wünschten nach einer eindrucksvollen Werksführung MAT Foundries Europe für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Standesamt

In der Zeit vom 31. Mai bis 05. Juni wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

23.05.: Jano Roob, Ottweiler; 27.05.: Alisa Scharikow, Ottweiler; 30.05.: Nora Wohlge-muth, Ottweiler; 03.06.: Jaymie Grünwald, Ludwigsthal

Eheschließungen

01.06.: Jessica Katja Lang und Sascha Thomas Lang, Neunkirchen

Sterbefälle

29.05.: Anneliese Berg geb. Raber, Wiebelskirchen, 90 J; Klara Hübben geb. Saar, Wiebelskirchen, 89 J; 31.05.: Agnes Elisabeth Friedrichs, Spiesen-Elversberg, 81 J; Edgar Rudolf Prinz, Neunkirchen, 67 J; 02.06.: Emma Pesi geb. Keller, Furpach, 86 J; Erna Cullmann geb. Jöckel, Wiebelskirchen, 91 J; 03.06.: Maria Irmgard Wagner geb. Becker, Münchwies, 77 J; 04.06.: Franz Josef Maria Hüther, Münchwies, 80 J; Luise Elfriede Klepper, Neunkirchen, 100 J; 05.06.: Marianne Luise Kämmerling, Wellesweiler, 74 J

Freibad Wiebelskirchen

Mehr Sicherheit für Besucher



Foto: Stadt Neunkirchen

Entschärfung der Gefahrensituation

Nachdem es im vergangenen Sommer mehrfach zu Problemen durch behindernd abgestellte Fahrzeuge kam, haben Ordnungsamt und Tiefbauabteilung die Verkehrsregelung in der Semmelweisstraße überarbeitet. Zwischen dem Schwimmbad und der Bushaltestelle in der Römerstraße wurde wieder ein Fußweg abmarkiert. Die Schwimmbadbesucher kommen zukünftig sicher von und zu der Bushaltestelle. Da die Semmelweisstraße als Zufahrt für Einsatzfahrzeuge von Feuerwehr und Rettungsdiensten dient,

auch für die hinter dem Freibad liegende Wohnbebauung, und freigehalten werden muss, wurde dort außerdem die Haltverbotsschilder erneuert und ergänzt. Für Autofahrer ist nun nicht mehr zu übersehen, dass auf der Fahrbahn nicht geparkt werden darf. Lediglich auf dem gemähten Grünstreifen können Fahrzeuge abgestellt werden. Wie im vergangenen Sommer wird durch Kontrollen der städtischen Verkehrsüberwachung die Einhaltung der Haltverbote überwacht.

KREISSTADT
NEUNKIRCHEN
Die Stadt zum Leben

Die Kreisstadt Neunkirchen, zweitgrößte Stadt des Saarlandes, stellt zum 01.09.2012

einen/eine
Elektrotechnikermeister/in

in ein unbefristetes Vollzeit-arbeitsverhältnis ein.



Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 04.06.2012
Jürgen Fried
Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen

Amtliches

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 21.06.2012, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Personalausschusses statt.

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 22.03.2012
- Baustellen der KEW
- Neufassung des Gesellschaftsvertrages der Neunkircher Zoologischer Garten GmbH
- Personalangelegenheiten
- Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 04.06.2012
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 19.06.2012, 17.15 Uhr, findet in den Räumen des DRK, Schlossstraße 50, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Orsrates für den Stadtteil Neunkirchen statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Orsrates für den Stadtteil Neunkirchen am 14.05.2012
- Elternbeiträge in städtischen Kindertageseinrichtungen
- Aussprache zur Ortsbegehung "Spielplatz Schloßstraße"
- Anfragen der Orsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Orsrates für den Stadtteil Neunkirchen am 14.05.2012
- Anfragen der Orsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 05.06.2012
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Neunkirchen
Fröhlich

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 20.06.2012, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten statt.

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung am 16.05.2012
- Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 121 Zentrum Wiebelskirchen - Aufstellungsbeschluss -
10. Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich Zentrum Wiebelskirchen im Ortsteil Wiebelskirchen - Aufstellungsbeschluss -
- Abschluss eines Erschließungsvertrages mit Frau Christa Höfner sowie den Eheleuten Anita und Johann Limbach, Hochstraße 71, 66386 St. Ingbert
- Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 06.06.2012
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 19.06.2012, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Werksausschusses „Abwasserwerk“ statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 27.03.2012
- Auftragsvergabe Kanalerneuerung Pflugstraße
- Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Wirtschaftsplan Abwasserwerk
- Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 27.03.2012
- Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 06.06.2012
Fried, Oberbürgermeister

Neunkircher
STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-124

e-mail: stadtnachrichten
@neunkirchen.de

Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.

Friedhofsgebührenvergleich (in Euro)	Neunkirchen (01.07.2012)	Illingen (01.01.2007)	Ottweiler (01.01.2004)	Schiffweiler (01.01.2012)	Homburg (01.01.2012)	St. Wendel (01.01.2008)	Völklingen (01.01.2010)	Saarlouis (01.01.2008)	Durchschnitt
Familiengrab (2 Stellen)	3.120,00	2.395,00	5.110,00	6.102,00	4.614,00	3.098,00	4.224,00	3.940,00	4.184,00
Familiengrab (Wiesengrab)	4.854,00	N	6.980,00	N	N	N	N	4.900,00	5.940,00
Familiengrab (Urnen)	1.155,00	1.270,50	1.970,00	N	1.244,00	906,00	1.765,00	1.830,00	1.490,00
Reihengrab (Pflanzhügel)	1.725,00	1.387,50	1.570,00	2.524,00	2.846,00	1.386,00	1.311,00	2.060,00	1.869,00
Reihengrab (Wiesengrab)	2.382,00	N	4.250,00	4.678,00	N	N	2.466,00	3.020,00	3.604,00
Reihengrab (anonyme Erdbest.)	2.233,00	N	N	3.352,00	N	2.820,00	2.466,00	N	2.879,00
Reihengrab (Kinder)	874,00	827,50	780,00	1.604,00	1.318,00	706,00	578,00	1.070,00	983,00
Reihengrab (Urnen)	1.010,00	629,00	950,00	1.212,00	912,00	906,00	703,00	1.070,00	912,00
Reihengrab (Urnen als Wiesengrab)	1.238,00	N	N	N	N	N	1.184,00	2.030,00	1.607,00
Reihengrab (anonyme Urnen)	870,00	N	910,00	1.709,00	N	864,00	1.189,00	N	1.168,00
Familiengrab (Urnen als Wiesengrab)	1.435,00	N	N	N	N	N	N	N	N

Friedhofsgebühren im Vergleich günstig

Die Friedhofsgebühren der Kreisstadt Neunkirchen sind vergleichsweise niedrig, so das Fazit einer Gegenüberstellung von Gebühren umliegender Kommunen. Im Vergleich liegt Neunkirchen in der Regel unter dem Durchschnitt, teilweise sogar erheblich. Ziel der jüngsten Erhöhung war es, 65 % der Kosten durch Gebühreneinnahmen zu decken. Dies wurde durch die neue Gebührensatzung erreicht. Künftig kommt die Satzung jährlich auf den Prüfstand, damit der Kostendeckungsgrad gehalten werden kann.

???-Autor zu Gast

In Kooperation mit der Neunkircher Buchhandlung „Bücher König“ veranstaltete die Stadtbücherei/Mediothek Neunkirchen eine Lesung anlässlich des Welttag des Buches. Hierzu hatten sich die Verantwortlichen etwas Besonderes ausgedacht. Der berühmte Buchautor Christoph Dittert konnte für Lesungen gewonnen werden. So erlebten rund 280 Schülerinnen und Schüler den Autor der Kinder- bzw. Jugendbücher „Die drei ???“ und „Die drei ??? Kids“ live in der Stummschen Reithalle. Der städtische Beigeordnete Sören Meng begrüßte die interessierten Kinder. Er betonte die Wichtigkeit einer solchen Veranstaltung und bedankte sich bei dem Team der Stadtbücherei und Bücher König für die tolle Idee und das Engagement. „Das gute, alte Buch hat nichts von seiner Anziehungskraft verloren. Auch deshalb sind solche Veranstaltungen wichtig, um jungen Menschen zu zeigen: Lesen macht Spaß!“, so Sören Meng. Auch Sabine Koob und Astrid Lorig von der Stadtbücherei/Mediothek waren begeistert von dem großen Publikumsandrang.

Christoph Dittert, der neben der Jugendbuchserie „Die drei ???“ auch unter dem Pseudonym „Christian Montillon“ u. a. Heftromane wie Jerry Cotton und Perry Rhodan schrieb, las den Kindern aus seinen Büchern vor und stellte sich im Anschluss den Fragen.

Buch von Noltus

André Noltus liebt seine Stadt, ihre Menschen, Straßen und Plätze, Kirchen und Kaufhäuser. Dies spürt man in jeder Zeile seines neuen Buches, mit dem er die Persönlichkeiten und Geschichten vor dem Vergessen bewahren möchte. André Noltus liest aus seinem frisch erschienenen Werk „Neunkirchen - Kaufleute, Kunden, Konnexionen“ am Dienstag, 19. Juni, 19.30 Uhr, KOMMZentrum, Kleiststraße 30 b. Der Eintritt ist frei. Die Einnahmen für Getränke gehen zugunsten der Randständigenbetreuung.

Infos für Senioren Nützlicher Ratgeber neu aufgelegt

Seniorenbeirat und Seniorenbüro der Kreisstadt Neunkirchen haben die praktischen Informationsblätter „Wohnen im Alter“ und „Versorgung zu Hause“ neu aufgelegt. Die Faltblätter informieren Senioren und ihre Angehörigen in kompakter Form über Hilfsmöglichkeiten im häuslichen Bereich, finanzielle Hilfen und Beratungsstellen. Die meisten Menschen möchten auch im Alter, bei auftretenden Erkrankungen und bei Behinderung in ihrer gewohnten Umgebung verbleiben. Es gibt ein umfassendes Hilfenetz, das dabei helfen kann, sich diesen Wunsch zu erfüllen. Für den Fall, dass man im Alter aufgrund körperlicher Einschränkungen nicht mehr oder nur noch bedingt in der Lage ist, sich um seinen Haushalt zu kümmern, vielleicht sogar auf pflegerische Hilfe angewiesen ist, kann man auf spezialisierte Dienste zurückgreifen. Das Faltblatt „Wohnen im Alter“ informiert über Neunkircher Sozial-

stationen, Haushaltshilfen, „Essen auf Rädern“, Hausnotruf sowie über Beratungsstellen. Bei schwerer Pflegebedürftigkeit kann eine stationäre Heimunterbringung notwendig werden. Auch für diese Fälle sind in dem Faltblatt die im Kreisgebiet befindlichen Alten- und Pflegeheime und Leistungen der Pflegeversicherung aufgelistet. Im Faltblatt „Versorgung zu Hause“ finden Sie neben den Anbietern von Einkaufs- und Haushaltshilfen und des fahrbaren Mittagstischs, auch die Adressen von Geschäften, die einen Lebensmittellieferservice anbieten. Anbieter von Mobilien Friseurdiensten sind ebenfalls aufgeführt. Die Faltblätter erhalten Sie im Foyer des Rathauses oder im Seniorenbüro, Rathaus, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, Zimmer 418a, Tel. (06821) 202180. Im Seniorenbüro erhalten Sie auch eine umfassende Beratung.

Neunkircher Kulturgesellschaft

VHS Neunkirchen

Hambacher Schloss und Villa Ludwigshöhe Studienfahrt am Donnerstag, 9. August 2012.

Das Hambacher Schloss, eine ursprüngliche Wehranlage, ist wie kein anderes Bauwerk in Deutschland Symbol für die erste demokratische Bewegung. Am 27. Mai 1892 zogen rund 30.000 Menschen auf den Hambacher Burgberg. Deutsche, Franzosen und Polen forderten auf dem Schlossberg mehr Rechte für das Volk.

Um die Erinnerungen an den Demokratieprozess wach zu halten, richtet sich die Dauerausstellung „Ein Fest für die Freiheit“ an Jung und Alt.

Nach der Mittagspause in einem kleinen Pfälzer Weindorf (fakultativ), ist der Nachmittag für den sog. „Gelben Palast“, das Schloss Villa Ludwigshöhe in Edenkoben in herrlichem Park mit einer Ausstellung von Werken des Malers und Impressionisten Max Slevogt vorgesehen. Die im italienischen Stil erbaute, ehemalige königliche Sommerresidenz bietet einen wunderschönen Ausblick über die Rheinebene. Kostbare Fußböden, Salons, Ausmalungen und Gemächer überraschen den Besucher ebenso wie die Eindrücke der großartig präsentierten Max-Slevogt-Galerie. Abfahrt ist um Abfahrt: 7.30 Uhr, Mantes-la-Ville-Platz in Neunkirchen. Der Reisepreis beträgt 39 Euro inkl. Fahrt mit einem modernen Reisebus und aller Eintrittsgelder.

Informationen + Anmeldungen:
VHS Neunkirchen, Tel. (06821) 2900-612

Aussichten

Erste Ausstellung von Elmar Pogrzeba



Elmar Pogrzeba und Kerstin Wilhelm in der Rathausgalerie.

Noch bis zum 30. Juni können in der Rathausgalerie Werke von Elmar Pogrzeba besichtigt werden. Zum ersten Mal präsentiert der Fotograf seine Bilder einer breiten Öffentlichkeit. Die zahlreichen Gäste zeigten sich bei der Vernissage beeindruckt von Pogrzebas Schaffen. Der Künstler aus Schiffweiler zeigt Ansichten aus der Provence und der Toskana, aber auch Regionales ist zu finden. Der Beigeordnete Sören Meng in seiner Laudatio: „Seine

Fotografien wirken wie Inszenierungen, wobei seine Kunst die Wahl des richtigen Augenblicks darstellt. Elmar Pogrzeba reizen geometrische Formen, schillernde Farben und außergewöhnliche Perspektiven. So stellt er einen reinen Funktionsbau, das Arbeitsamt in der Ringstraße, als anmutendes architektonisches Objekt dar. Auch hier ist der Blickwinkel entscheidend.“ Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8 - 16 Uhr und Freitag, 8 - 12Uhr.



Herzlichen Glückwunsch

An Fronleichnam feierten Simone und Friedrich Gilzem aus Sinnerthal ihren 60. Hochzeitstag. Der Beigeordnete Sören Meng und Ortsvorsteher Volker Fröhlich gratulierten dem Ehepaar zur Diamantenen Hochzeit und wünschten weiterhin alles Gute.

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und Ortsvorsteher Fröhlich gratulieren:

Herrn Bruno Klein
Hermannstraße 10,
66538 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 17. Juni

Herrn Willi Keller
Steinwaldstraße 69,
66538 Neunkirchen,
90. Geburtstag am 18. Juni

Veranstaltungen 14. - 21. Juni

Ausstellungen

bis Sa, 30. Juni
Foto-Ausstellung „Aussichten“ von Elmar Pogrzeba
Rathaus Galerie Neunkirchen,
Oberer Markt 16
Kreisstadt Neunkirchen

Feste

Sa, 16. und So, 17. Juni
Pfarrfest in St. Marien
Kath. Kirche St. Marien
Katholische Kirchengemeinde St. Marien

Sa, 16. Juni, 15 Uhr
Grillfest des Pensionärsvereins Heinitz
ehemalige Waldschule Heinitz
Pensionärsverein Heinitz

Sa, 16. Juni, 19 Uhr
Johannisfeuer in Wiebelskirchen
Festplatz Wiebelskirchen
Gewerbeverein Wiebelskirchen

Führungen/Vorträge

Do, 14. Juni, 15 Uhr
Vortrag „Geschichte der Diabetes-Forschung“ bei der ev. Frauenhilfe Wiebelskirchen
Evangelischer Gemeindefaal
Wiebelskirchen
Evangelische Frauenhilfe
Wiebelskirchen

Do, 14. Juni, 19 Uhr
Vortrag „Weißes Gold und schwarze Diamanten“, Referent: Rolf Born
Geschäftsstelle: Irrgartenstraße 18,
66538 Neunkirchen
Historischer Verein Stadt
Neunkirchen e.V.

So, 17. Juni, 15 Uhr
Führung über den Neunkircher Hüttenweg
Treffpunkt: Stummsche Reithalle
Kreisstadt Neunkirchen

Sonstige

Fr, 15. Juni, 15 - 18 Uhr
Kaffeenachmittag beim DRK Neunkirchen
Geschäftsstelle DRK,
Schloßstr. 50/52
DRK OV Neunkirchen

Sport

Do, 14. Juni, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung zur AWO Furpach
Treffpunkt: Hofgut Furpach
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Fr, 15. bis So, 17. Juni
Sportfest in Münchwies
Sportplatz Münchwies
DJK Münchwies

So, 17. Juni, 9 Uhr
Sommerwanderung des TV Wellesweiler
Treffp.: Turnerheim Wellesweiler
TV Wellesweiler

Änderungen vorbehalten

35. STADT FEST NEUNKIRCHEN
www.nk-stadtfest.de
22. bis 24. Juni 2012